



30. Sitzungsprotokoll des Ortsbeirates Simtshausen

vom 25.11.2020

Wahlperiode 2016 - 2021

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Simtshausen
Beginn: 20:08 Uhr Ende: 21:58 Uhr
Unterbrechungen: keine

Anwesenheit:

a) stimmberechtigt:

Lfd. Nr.	Anwesend:	Abwesend:
		Entschuldigt
1.	Michael Haubrok-Terörde	
2.	Michaela Walter	
3.	Christiane Höcker	
4.	Matthias Schneider	
5.	Gisela Wieland	
6.	Brigitte Adler-Zaffke	x
7.		

b) nicht stimmberechtigt:

Lfd. Nr.	Anwesend
1.	Dieter Höcker, Gemeindevorstand
2.	Heinrich Krieg, Ehrenortsvorsteher
3.	Gerhard Dennes, Gemeindevorstand
4.	Heinrich Lölkes

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Michael Haubrok-Terörde begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Er bedankt sich bei Heinrich Lölkes, der vom Ortsbeirat zurückgetreten ist, für seine Arbeit. Florian Jesberg, der nachrücken würde, hat sich bisher nicht auf die E-Mails gemeldet; ob er den Sitz im Ortsbeirat antritt, ist daher noch nicht bekannt.

2. Fragen und Anregungen

Es gibt keine Fragen und Anregungen.

3. Tagesordnung der Gemeindevertretung

A. Einwohnerfragestunde

B. Vorlagen des Gemeindevorstandes / des Bürgermeisters

1. Einbringung Haushaltsplanentwurf 2021 mit Anlagen
2. Kompensationsleistung zu Gewerbesteuerausfällen
3. II. Bericht zum Haushaltsvollzug 2020 und übernommenen Haushaltsresten

4. Satzung zur Aufhebung der Abfallsatzung der Gemeinde Münchhausen
5. Beitritt zum Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf – MZV
hier: Außerplanmäßige Ausgabe
6. Wahl einer Vertretung und Stellvertretung in der Verbandsversammlung des Müllabfuhrzweckverbandes Biedenkopf – MZV
7. Ausgabe von Windelsäcken
8. Wahl eines Mitglieds im Kindergartenausschuss Niederasphe
9. Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in der Verbandsversammlung der ekom21 – KGRZ Hessen
10. Forstwirtschaftsplan 2021
11. KiTa Kesterburg Münchhausen – Jahresbericht mit Bedarfsplan und Auswirkung „Gute KiTa Gesetz“

C. Anträge der Fraktionen

D. Anfragen der Fraktionen

E. Mitteilungen des Gemeindevorstandes

F. Mündliche Anfragen der Gemeindevertreter(innen)

Zu 2. Das Land Hessen entschädigt die Gemeinde Münchhausen mit 46.509 Euro für die durch das Coronavirus entstandenen Ausfälle bei der Gewerbesteuer.

Zu 4., 5., 6. – Nach dem Beitritt der Gemeinde zum Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf muss die bisher geltende Abfallsatzung aufgehoben werden. Mit dem Beitritt werden für die Gemeinde 26.700 Euro als Zahlung in die Rücklage des Verbandes fällig. Durch den Verkauf mehrerer Grundstücke hat die Gemeinde diesen Betrag vorrätig. Gerhard Dennes und Dieter Höcker (stellvertretend) sollen für diese Wahlperiode die Gemeinde Münchhausen im Müllabfuhrzweckverband vertreten.

Zu 7. Bisher wurden von der Müllentsorgung kostenlose Windelsäcke zur Verfügung gestellt. Damit dies nach dem Wechsel zum Zweckverband so bleibt, soll die Gemeinde auch in Zukunft den betroffenen Haushalten (Kleinkindern, anderen Berechtigten) einen kostenlosen Windelsack im Monat zur Verfügung stellen. Die Kosten von 5,60 Euro pro Windelsack übernimmt die Gemeinde. Bei momentan 1400 ausgegebenen Windelsäcken im Jahr entstehen dadurch Kosten von ca. 8.600 Euro. Die Maßnahme ist zunächst auf ein Jahr begrenzt.

Zu 8. Neu in den Kindergartenausschuss Niederasphe soll Frau Stefanie Geisel gewählt werden. Weiterer Vertreter ist Harald Dörnbach, Stellvertreter ist Michael Mankel.

Zu 9. Die Ekom 21 ist ein kommunales IT-Dienstleistungsunternehmen für Hessen. Bürgermeister Peter Funk vertritt darin die Gemeinde Münchhausen. Der neue Stellvertreter soll nach dem Ausscheiden von Willi Parr Hans-Martin Seipp werden.

Zu 10. Der Forstwirtschaftsplan 2021 weist ein Defizit von 24.574 Euro auf. 2020 wurden keine Einnahmen erzielt. Es wurden Fördermittel von 11.000 Euro beantragt.

Zu 11. Durch das „Gute KiTa Gesetz“ entstehen bei der Kindertagesstätte Kesterburg erhebliche Mehrkosten. Es muss mehr Personal für Ausfallzeiten zur Verfügung stehen.

Die Leitung der Kindergärten soll gestärkt werden. Die bisherige Leitung kann so nicht fortgeführt werden. Sie soll durch Übernahme von Leitungsfunktionen durch Personal in den Kindertagesstätten übernommen werden.

Es kommt zu Mehrausgaben durch

- a) Ersatzeinstellung für freigestellte Leitungskräfte
- b) Mehrkosten durch Höhergruppierungen
- c) Mehrkosten durch Berufung von stellvertretenden Leitungen.

Die Kosten belaufen sich für die KITA Kesterburg auf ca. 75.000 Euro jährlich.

Der Ortsbeirat nimmt die Tagesordnungspunkte der Gemeindevertretung zur Kenntnis.

4. Kommunalwahl 2021 – Wahl des Ortsbeirates

Die Aufstellung einer Einheitsliste für Simtshausen zur Kommunalwahl 2021 wird einstimmig beschlossen.

Michael Haubrok-Terörde hat ein Informationsblatt mit einer Einladung für den Termin am 30.11.2020 zur Wahlversammlung zwecks Aufstellung der Einheitsliste erstellt. Er wird die Einladungen ausdrucken und verteilen.

5. Verwendung von Ehrenamtspauschale und Verfügungsmitteln

- Die Landfrauen haben die Küche im DGH begutachtet. Sie raten von einer Dunstabzugshaube ab. Den großen Herd halten sie für unpraktisch und schlagen stattdessen die Anschaffung eines kleinen Elektroherdes vor. Auch neue Fliesen für die Küche seien wünschenswert. Die Abstimmung über die Küche wird verschoben, damit aber auch die Anschaffung einer Dunstabzugshaube und einer Abdeckplatte für den großen Herd – beides wäre, wenn den Vorschlägen der Landfrauen gefolgt wird, nicht mehr notwendig.
- Für das Verkaufshäuschen sind 312,- Euro ausgegeben worden, hauptsächlich für kleinere Baumaterialien (Schrauben, Holz usw.).
- Auf dem Euricius-Cordus-Platz soll wieder ein Weihnachtsbaum aufgestellt werden.
- Die Homepage des Ortsteiles Simtshausen soll neugestaltet werden. Die Kosten werden sich auf 500,- bis 1000,- Euro belaufen. Die Kirche und der Sportverein befürworten die Homepage, die Feuerwehr ist unentschieden, von den anderen Vereinen kommt keine Rückmeldung. Das Geld wird daher vom Ortsbeirat aus den Verfügungsmitteln und der Ehrenamtspauschale bereitgestellt. Sollte die Homepage nicht zeitnah zustande kommen, wird von den Mitteln bei der Firma Rabe ein Stehpult in Auftrag gegeben; die Kosten dafür

belaufen sich auf 650,- Euro. Mit 4 Ja-Stimmen und einer Enthaltung wird dieser Vorschlag angenommen.


6. Bericht des Ortsvorstehers


- Am 2.11.2020 fand ein Treffen mit den Ortsvorstehern, ihren Stellvertreter*innen, dem Bürgermeister und dem Bauamtsleiter zum neuen Dorferneuerungsprogramm statt. Am Interessenbekundungsverfahren haben 8 Büros teilgenommen, die die Dorferneuerung umsetzen sollen. Von diesen 8 Büros wurden 5 ausgelost, die ein Angebot erstellen sollen. Am 5.12.2020 werden diese Büros jeweils in einem viertelstündigen Vortrag ihr Konzept vorstellen und zu den Fragen der Ortsvorsteher Stellung nehmen.
Die drei Besonderheiten, die bei der Planung für die Gemeinde Münchhausen berücksichtigt werden sollen, sind:
 - Veränderungen durch Fertigstellung der B 252 neu
 - Radverkehr/Radwegenetz in der Großgemeinde
 - Einbeziehung des neuen interkommunalen Gewerbegebietes, das bei Wollmar an der neuen B 252 entstehen soll.
- Die Arbeiten am Euricius-Cordus-Platz schreiten voran.
- In Simtshausen hat eine Pflanzaktion unter Mitwirkung des NABU stattgefunden. Im Ortsbeirat ist niemanden bekannt, wo diese Aktion durchgeführt worden ist.
- Ursula Werner, frühere Bewohnerin von Simtshausen, jetzt wohnhaft im Altenheim Wetter, ist 100 Jahre alt geworden. Ihr wurden vom Ortsvorsteher im Namen des Ortsbeirates Glückwünsche überbracht.

7. Verschiedenes

Es gibt keine Punkte unter Verschiedenes.

Nächste Sitzung: Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet voraussichtlich am 3. Februar 2021 statt.

Verfasst: 
Gisela Wieland, Schriftführerin

Genehmigt: 
Michael Haubrok-Terörde, Ortsvorsteher